

Dokumentation zur Veranstaltung „Runder Tisch 2020“

Am 26. November 2020 trafen sich zentrale Bildungsakteure aus Baden-Württemberg zu einem ersten - leider nur digitalen - Kennenlernen. Der Runde Tisch war ein sehr erfolgreicher und gelungener Auftakt für das EPiZ Projekt KITA.weltbewusst.2030.

Ziel des Runden Tisches:

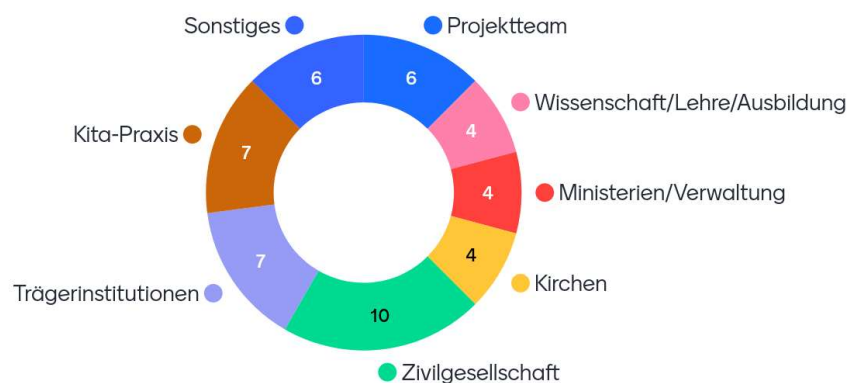
- Sichtbarkeit und Vernetzung von Akteuren im Bereich Globales Lernen/BNE in der frühkindlichen Bildung in Baden-Württemberg
- Austausch zu aktuellen Entwicklungen und Bedarfen in diesem Bereich
- Vorstellung des Projekts KITA.weltbewusst.2030 und erster Projektaktivitäten, z.B. der Bestandsaufnahme Akteur*innen im Bereich Globales Lernen/BNE in Baden-Württemberg.

Eingeladen wurden rund 60 Akteure bzw. Organisationen die direkt oder indirekt mit Globalem Lernen/BNE in der Kita zu tun haben. Rund 15 Personen/Organisationen signalisierten im Vorfeld großes Interesse, konnten aber leider an der Veranstaltung selbst nicht teilnehmen.

Insgesamt haben 36 Personen am Runden Tisch teilgenommen. Aus welchen Bereichen die Teilnehmer*innen kamen, zeigt das Ergebnis einer kleinen Umfrage zu Beginn der Veranstaltung (Mehrfachnennungen waren möglich, da viele ja auch in mehreren Bereichen aktiv sind):

Wer sitzt am Runden Tisch?

Mentimeter



Das „Herzstück“ der Veranstaltung Runder Tisch war ein kurzes Kennenlernen im Rahmen eines „Speed-Dating“ in Kleingruppen. Hier ging es wirklich nur um ein erstes Kennenlernen und „Ins-Gespräch-Kommen“ – was bei den Teilnehmenden auch sehr gut ankam.

Zum Abschluss wurden die Teilnehmer*innen gebeten, dem Projekt-Team KITA.weltbewusst.2030 Wünsche, Fragen und Ideen mit auf den Weg zu geben:

Fragen, Wünsche, Anregungen für unseren weiteren Weg:

 Mentimeter

Super	Weiter so!	Bitte die Präsentationen zur Verfügung stellen
Sehr spannende Veranstaltung	Wie kann man Haltungen verändern? Was kann man tun, wenn die Fachkräfte vom ganz basalen Kita-Alltag schon so gestresst sind? Was sind dann gute Angebote? Es war eine beeindruckende Runde von engagierten Expert*innen. Macht Lust auf Vernetzung!	Frieden und Gewaltfreiheit mitdenken und ich bin gern bereit, bei derartigen Angeboten zu unterstützen. Kernfrage aus dem heutigen Tag: Wie können wir Kitapersonal zeigen, dass eine Umsetzung der Themen mit uns sie entlastet und nicht belastet?
Format wiederholen, Vernetzung wirkt!	Hervorragender Auftakt. Danke für die Einladung zum Runden Tisch! Die Vernetzungsmöglichkeiten waren wertvoll und das ist auch ein Wunsch von mir, dass das Projekt die Vernetzung weiter vorantreibt. Alles Gute!!	Ich fände es sehr interessant. Beispiele von Einrichtungen kennen zu lernen, in denen dieser Perspektivwechsel zu globalem Lernen/BNE bereits in allen Bereichen vollzogen wurde. Können im Rahmen des Projekts können UE und Bsp dokumentiert werden?
super Auftakt. Danke für die Inputs und die Kleingruppe. Ersten 10 Minuten zu kurz. Freue mich auf mehr!!! Wie sieht es mit Multiplikatoren-Schulung aus? Welche Fobis und Anbieter für die Fachkräfte gibt es schon und wo?	Gerne Unterstützung vom KuMI - Fachschulen dringend mit ins Boot!!!!	danke, für den Weg sich zu vernetzen. Wichtig das Thema BNE/globales Lernen in den Köpfen von Entscheidungsträgern auf kommunaler, kirchlicher und anderer freier Träger zu platzieren.
Handlungsempfehlung für Träger und Kita-Leitungen erarbeiten, die Mehrwert und Möglichkeiten von BNE herausstellt. Einrichtungen von Anfang an vom Whole Institution Approach überzeugen.	Vernetzung mit anderen Akteuren wie z.B. Kirchen war für mich heute schon sehr hilfreich.	BNE zum Qualitätskriterium zu machen finde ich sehr vielversprechend.
Fortbildungsangebote kreieren, die Kommunen und/oder Träger buchen können	Der Austausch war super. Gerne nochmal so eine Veranstaltung.	Große Dinge klein denken - im Alltag gibt es so viele Anknüpfungspunkte für BNE/GL - auch im KITA-Alltag. Klein anfangen und ohne Anspruch auf Perfektion! Von den Kindern lernen: neugierig sein und ausprobieren...
Geschichten des Gelingens erzählen. Kurze Geschichten von aktiven Kitas und Erzieher*innen und Eltern und Trägern, die Mut machen und zum Mitmachen motivieren...	Stimmt es wirklich, dass Globales Lernen und BNE mehr Arbeit ist und ein Add-On im KITA-Alltag? Oder ist das einfach nur ein Gerücht, dass sich hatnäckig hält?	"Speed-Dating" als tolle Möglichkeit, verschiedene Personen kennenzulernen, leider etwas kurz, oft hatte man sich gerade erst vorgestellt. Auch für die Zukunft wäre eine Mischung aus Präsenz- und Onlinetreffen denkbar, um mehr Menschen zu erreichen

Danke für Ihr Interesse und fürs Mitmachen!

Kontakt:

Karin Wirnsberger, Entwicklungspädagogisches Informationszentrum (EPiZ) Reutlingen

"KITA.weltbewusst.2030"

Mobil: 0175/5620004m E-Mail: karin.wirnsberger@epiz.de

Website: www.kita-weltbewusst-2030.de und www.epiz.de